

- Essenz:** Liebliche Kinder, um Erlösung zu erhalten, verspricht dem Vater: „Baba, ich werde mich immer nur an Dich allein erinnern.“
- Frage:** Auf der Basis welchen Einsatzes erlangt ihr euer goldenzeitaltriges Geburtsrecht?
- Antwort:** Setzt euch in dieser Zeit dafür ein, vollkommene Bettler zu werden. Nur wenn ihr eure Anhänglichkeit an diese alte Welt entfernt und Bettler werdet, könnt ihr euer goldenzeitaltriges Geburtsrecht erlangen. Baba sagt: Kinder, werdet Treuhänder. Tauscht jetzt all die alten Dinge ein, die ihr besitzt. erinnert euch an den Vater und an eure Erbschaft und ihr könnt in den Himmel gehen. Der Umwandlungsprozess steht kurz bevor. Packt darum jetzt all euer altes Hab und Gut zusammen.
- Lied:** Niemand ist so einzigartig wie der Unschuldige Herr...

Om Shanti. Ihr seid Studenten. Der allerhöchste, wissensvolle Vater unterrichtet euch. Macht euch unbedingt Notizen, damit ihr die Wissenspunkte wiederholen könnt. Es wird so ganz einfach, euren Mitmenschen dieses Wissen zu vermitteln. Andernfalls lässt Maya euch viele Punkte vergessen. Kinder, in dieser Zeit kämpft ihr gegen Maya, Ravan. Je öfter ihr euch an Shiv Baba erinnert, desto mehr wird Maya versuchen, euch vergessen zu lassen. Sie wird sogar versuchen, euch Murlipunkte vergessen zu lassen. Manchmal erinnert ihr euch an sehr gute Punkte, aber dann gehen sie gelegentlich wieder verloren, weil dies ein neues Wissen ist. Der Vater sagt: Ich habe euch Brahmanen auch im vergangenen Kreislauf dieses Wissen gegeben. Shiv Baba adoptiert euch, indem Er durch Brahmas Mund zu euch spricht und euch so in Brahmanen verwandelt. Diese Dinge stehen nicht in der Gita. Die Schriften werden im Kupfernen Zeitalter verfasst. Eine Schrift wird nicht erschaffen, wenn eine Religion gegründet wird. Es ist euch Kindern erklärt worden, dass es zuerst Wissen gibt und dann Anbetung. Zuerst seid ihr satopradhan und dann geht ihr durch die Sato-, Rajo- und Tamo-Stufen. Die Anbetung beginnt, wenn die Menschen in die halbreine (rajo) Stufe gehen. In der Zeit, in der ihr satopradhan seid, gibt es keine Anbetung. Der Weg des Wissens ist auch im Drama festgelegt. Jene Schriften usw. sind auf dem Weg der Anbetung nützlich. Die von euch verfassten Bücher über Wissen und Yoga sind so, dass ihr sie immer wieder lesen könnt, um euch selbst zu erfrischen. Abgesehen vom Lehrer wird sie jedoch niemand verstehen können. Der Lehrer der Gita ist Shrimad Bhagawan (Gott). Er ist der Schöpfer der Welt, er erschafft den Himmel. Da Er der Vater von allen ist, muss jeder zweifellos die Souveränität des Himmels vom Vater erhalten. Im Goldenen Zeitalter besteht das Königreich der Gottheiten. Ihr seid jetzt Brahmanen des Übergangszeitalters. Auf dem Bild von Vishnu werden die vier Clans gezeigt: Gottheiten, Krieger, Händler und Shudras. Der fünfte Clan ist der Clan der Brahmanen. Sie wissen dies jedoch überhaupt nicht. Der allerhöchste Clan ist der Brahmanenclan. Sie haben sogar den allerhöchsten Vater, die Höchste Seele, vergessen. Shiva ist der Schöpfer von Brahma, Vishnu und Shankar. Sie sprechen von Trimurti Brahma, aber das hat überhaupt keine Bedeutung. Wenn alle drei, Brahma, Vishnu und Shankar, Brüder sind, brauchen sie auch einen Vater. Also ist der Unkörperliche Vater, den man auch den Gott der Gita nennt, der Schöpfer aller drei Zivilisationen, der Brahmanen-, Gottheiten- und Kriegerzivilisation. Wenn sogar die Gottheiten nicht Gott genannt werden können, wie könnten da Menschen als Gott bezeichnet werden? Shiv Baba ist der Allerhöchste und dann gibt es die Bewohner der Subtilen Region, Brahma, Vishnu und Shankar. In dieser Welt ist dann Shri Krishna die Nr. 1. Zuerst erinnert man sich an Shivas Geburtstag. Nirgendwo zeigen sie den Geburtstag der Trimurti, weil niemand weiß, wer alle gebären wird. Nur der Vater kommt und teilt euch dies mit. Er ist der Allerhöchste, der Meister der Welt, der Schöpfer der neuen Welt. Lakshmi und Narayan regierten den Himmel. In der Subtilen Region geht es nicht um ein Königreich. Jene, die hier anbetungswürdig werden, sind dazu bestimmt, Anbeter zu werden. Gottheiten und Krieger usw. sind jetzt wieder einmal Brahmanen geworden. Diese Clans gehören allein zu Bharat. Niemand sonst kann in diese Clans kommen. Nur ihr durchlauft diese fünf Clans. Für euch gilt es, die vollständigen 84 Leben zu durchleben. Ihr wisst, dass das Volk Bharats, das wahrhaftig dem Gottheitendharma angehörte, dazu bestimmt ist, 84mal geboren zu werden. Nur ihr Brahmanen habt euer Drittes Auge des Wissens geöffnet. Später wird dieses Wissen verschwinden. Woher kam also die Gita? Wenn Christus eine Religion gründet, liest er nicht aus der Bibel vor. Er etabliert durch die Kraft der Reinheit eine

Religion. Die Bibel usw. werden später geschrieben. Wenn jene Religion wächst, bauen sie Kirchen usw. Auf jeden Fall beginnt der Weg der Anbetung nach einem halben Kreislauf. Zuerst gibt es unverfälschte Anbetung des Einen und dann gibt es die Anbetung Brahmas, Vishnus und Shankars. Nun schaut, wie sie sogar die fünf Elemente anbeten! Jene Anbetung wird tamopradhane Anbetung genannt. Sie wird auf jeden Fall stattfinden. Es muss auf dem Weg der Anbetung Schriften geben. Die Schrift des Gottheitendharmas ist die Gita. Es gibt keine Schrift über das Dharma der Brahmanen. Der Mahabharat Krieg wird auch in der Gita erwähnt. Es ist überliefert, dass die Flammen der Zerstörung aus Rudras Opferfeuer des Wissens auftauchten. Erst wenn die Umwandlung stattfindet, kann das goldenzeitaltige Königreich gegründet werden. Gott hat also dieses Opferfeuer erschaffen und man nennt es das Opferfeuer des Wissens von Rudra. Allein Shiv Baba vermittelt dieses Wissen. Bharat hat in Wirklichkeit nur eine Schrift. Die Bibel handelt von Christus. Seine Biographie kann man nicht Wissen nennen. Wir sind nur am Wissen interessiert. Der Spender des Wissens ist nur der Eine und Er ist der Herr (master) der Welt. Eigentlich nennt man Ihn „Herr von Brahmand“. Er wird nicht „Herr der körperlichen Welt“ genannt. Ihr Kinder werdet die Herren/Meister der körperlichen Welt. Baba sagt: Ich bin tatsächlich der Herr Brahmands. Er lebt mit euch Kindern in der Welt, die Brahmand genannt wird. Genauso wie Baba dort lebt, werden auch wir deren Herren werden, wenn wir dort hingehen. Der Vater sagt: All ihr Seelen lebt bei Mir im Brahmand. Ihr und Ich, wir sind also die Herren Brahmands. Euer Status jedoch ist höher als Meiner, denn ihr werdet Kaiser und Kaiserinnen. Von anbetungswürdig werdet ihr Anbeter. Ich komme und reinige euch Unreine. Ich befinde mich jenseits von Geburt und Tod. Dann nehme Ich die Unterstützung eines durchschnittlichen Körpers und teile euch die Geheimnisse über Anfang, Mitte und das Ende der Welt mit. Nur ihr Kinder, kein Gelehrter und auch kein Priester, kennt die Geheimnisse Brahmands, der Subtilen Region und dieses Weltkreislaufs. Ihr wisst, dass nur der Höchste Vater, die Höchste Seele, der Ozean des Wissens und der Ozean der Reinheit ist. Sein Lob wird nur besungen, weil Er uns Wissen gibt. Wie könnte Sein Lob besungen werden, wenn Er uns kein Wissen gäbe? Er kommt nur einmal, um euch Kindern für 21 Leben eure Erbschaft zu geben. Dies ist auf 21 Leben beschränkt. Es ist nicht so, dass Er sie euch für die ganze Zeit gibt. 21 Generationen bedeutet, in jedem Leben bis ins hohe Alter. Ihr erhaltet euer Schicksal des Königreiches für 21 Generationen. Es ist nicht so, dass 21 Clans nur durch eine Person erhoben werden. Es ist erklärt worden, dass ihr durch diesen Raja-Yoga Könige der Könige werdet. Dann ist dort dieses Wissen nicht mehr nötig. Dort seid ihr in der Erlösung. Wissen benötigen jene, die ihre Würde verloren haben. Ihr seid jetzt auf dem Weg in die Erlösung. Maya, Ravan, hat euch eurer Würde beraubt. Wenn ihr jetzt in die Erlösung gehen möchtet, so gehört zum Vater und versprecht Ihm: „Baba, ich werde mich stets an Dich erinnern. Ich werde die Arroganz des Körpers ablegen und seelenbewusst bleiben. Ich werde rein bleiben, während ich zuhause mit der Familie lebe.“ Die Menschen fragen, wie dies möglich sei. Ah, aber der Vater sagt: Werdet in diesem letzten Leben rein und habt Yoga mit Mir und dann werden eure Verfehlungen ganz sicherlich aufgelöst. Und dadurch, dass ihr an den Kreislauf denkt, werdet ihr Herrscher über den Erdball. Ihr werdet ohne jeglichen Zweifel die Erbschaft des Himmels vom Vater erhalten. Die Souveränität der Gottheitenwelt ist euer Geburtsrecht. Ihr beansprucht jene wieder einmal, entsprechend dem, wie viel ihr dem Vater versprecht und Seine Helfer werdet. Ihr wisst, dass die Umwandlung kurz bevorsteht. Naturkatastrophen werden auch bald kommen. Aus diesem Grund sagt Baba: Tauscht euer ganzes Hab und Gut ein. Werdet einfach Treuhänder. Baba ist auch der Börsenmakler. Er tauscht alle eure alten Sachen gegen neue ein. Wenn ein Mensch stirbt, werden all seine alten Sachen einem speziellen Brahmanenpriester gegeben. Euer ganzer Müll wird auch vom Erdboden verschluckt werden und aus diesem Grund entfernt eure Anhänglichkeit an all eure alten Sachen und werdet vollständige Bettler. Ihr verwandelt euch von Bettlern in Prinzen. Denkt an den Vater und an die Erbschaft und ihr werdet Meister des Himmels. Das ist euer Geburtsrecht. Wenn jemand kommt, so fragt ihn: „Wer ist der Schöpfer der Welt? Es ist doch Gott, der Vater, nicht wahr?“ Der Himmel ist die neue Schöpfung. Da der Vater den Himmel erschafft, warum seid ihr dann in der Hölle? Warum werdet ihr keine Meister des Himmels? Maya, Ravan, hat euch zu Kaisern der Hölle gemacht. Der Vater macht euch zu Kaisern des Himmels. Ravan macht euch unglücklich und nur weil ihr durch Ravan in Kummer und Leid geführt werdet, versucht ihr, seine Strohfigur zu verbrennen – und trotzdem verbrennt er nicht. Die Leute verstehen nicht, wer Ravan ist. Sie sagen: „Die Gita wurde 3.000 Jahre vor Christus gesprochen.“ Welche Nation existierte jedoch zu jener Zeit? Das sollte erläutert werden. Maya hat euch vollständig verunreinigt. Niemand weiß, wer der Schöpfer des Himmels ist. Wie werden wohl jene Schauspieler genannt, die den Schöpfer des Dramas nicht kennen?

Der größte Krieg ist der Mahabharatkrieg, der für die Umwandlung da ist. Es ist überliefert worden, dass die

Etablierung durch Brahma stattfindet. Man sagt nicht, dass die Etablierung durch Krishna stattfindet. Das Opferfeuer des Wissens von Rudra, durch das die Flammen der Transformation aufgetaucht sind, ist sehr gut bekannt. Der Vater sagt selbst: Ich habe dieses Opferfeuer des Wissens erschaffen. Ihr seid die echten Brahmanen, die spirituellen Begleiter. Geht jetzt zum Vater. Von dort werdet ihr nicht in diese unreine Welt zurückkehren. Dies ist die echte Pilgerreise, die euch ins Land der Wahrheit bringen wird. Jene Pilgerreisen sind für das Land der Unwahrheit. Jenes ist eine weltliche Pilgerreise der Körperbezogenheit. Dies ist die Pilgerreise des Seelenbewusstseins. Ihr wisst, dass ihr wieder einmal in die neue Welt gehen werdet und dann goldene Paläste baut. Es ist nicht so, dass die Paläste aus dem Meer auftauchen werden. Seid sehr glücklich. Genauso wie sich ein Student Gedanken darüber macht, wie er wohl Rechtsanwalt wird und dann dies und jenes tun kann, so solltet ihr darüber nachdenken, wie ihr solche Paläste im Himmel bauen werdet. Ihr versprecht, dass ihr ganz bestimmt Lakshmi heiraten werdet, nicht Sita. Dafür ist sehr guter Einsatz erforderlich. Der Vater gibt uns jetzt echtes Wissen und wir werden Gottheiten, wenn wir es verinnerlichen. Shri Krishna ist die Nr. 1. Eine Liste derer, die ihre Abschlussprüfung bestanden haben, wird in der Zeitung veröffentlicht. Die Liste eurer Schule wird auch erwähnt. Acht bestehen vollständig. Nur die acht Juwelen sind sehr gut bekannt, und sie sind diejenigen, die von Nutzen sind. Viele Leute drehen die Perlen des Rosenkranzes der 108. Einige stellen sogar einen Rosenkranz der 16.000 her. Ihr habt euch dafür eingesetzt, Bharat zu dienen und daher betet euch jeder an. Der eine ist der Rosenkranz der Anbeter, und der andere ist der Rosenkranz Rudras. Ihr wisst jetzt, dass die Shrimad Bhagawad Gita die Mutter ist und dass Shiva der Vater ist. Shri Krishna wird zuerst in der Gottheitendynastie geboren. Radhe muss auch geboren worden sein und auch andere werden bestanden haben. Alle auf der ganzen Welt sind Waisenkinder geworden, weil sie sich vom Höchsten Vater, der Höchsten Seele, abgewandt haben. Sie alle kämpfen und streiten untereinander, es gibt keinen Herrn und Meister. Stellt jetzt allen den Vater vor. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Legt die Körperbezogenheit ab, werdet seelenbewusst und bleibt mit der Pilgerreise der Erinnerung beschäftigt. Werdet in diesem letzten Leben rein und werdet vollständige Helfer des Vaters.
2. Entfernt eure Anhänglichkeit an all eure alten Dinge, werdet Treuhänder, denkt an den Vater und eure Erbschaft und werdet Meister der Welt.

Segen: Möget ihr dem Vater gleich werden und von Nutzlosem befreit sein, indem ihr euch als Instrumente für das Wohl der Welt anseht.

Genauso wie der Vater der Weltwohltäter ist, seid auch ihr Kinder auf gleiche Weise Instrumente für das Wohl der Welt. Die Atmosphäre wird durch die Einstellung von euch Instrumentenseelen verwandelt. So wie eure Gedanken sind, so ist auch eure Einstellung, und daher könnt ihr Seelen, die für das Wohl der Welt verantwortlich sind, eure Gedanken und auch eure Einstellung noch nicht einmal für eine Sekunde verschwenden. Egal wie die Situation ist, wie jemand auch sein mag, lasst eure Gefühle und eure Einstellung wohlütig sein. Lasst selbst für jene, die euch verleumden, gute Wünsche vorhanden sein, denn nur dann wird man euch als jemanden bezeichnen können, der von Nutzlosem befreit und dem Vater gleich ist.

Slogan: Mit der Kraft der Kooperation können selbst unmögliche Dinge möglich werden.

*** O M S H A N T I ***